Albatross Continental Mark II

£ 22.000



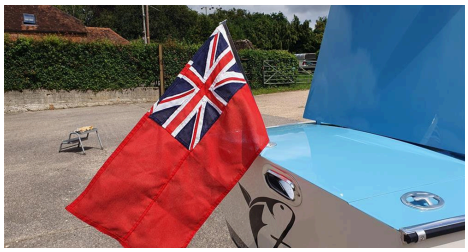
Bootshersteller:	Albatross	Länge:	4,65 m
Bootsart:	Motorboot	Breite:	1,50 m
Kategorie:	Oldtimer	Baujahr:	1963
Liegeplatz:	Großbritannien, Salisbury	Motor:	Coventry Climax, 101 PS (74 kW), Benzin

Anbieter:
Nicolle Associates - Hamble
Adrian Nicolle
Saltmakers House Hamble Point Marina School Lane
SO31 4NB Hamble
Großbritannien

Telefon: +44 23 8045 2112
Webseite: https://www.findaboat.co.uk
Sprachen: Englisch








Details

Boot-ID	**s320880**
Designer	**P Hives and A Peace**

Technische Daten

Tiefgang	**0,38 m**

Motor

Modell	**Coventry Climax**
Motor-Leistung	**101 PS (74 kW)**

Beschreibung

Dieser Text wurde automatisch übersetzt.

Albatross Continental MK II**Preis im November 2025 gesenkt**

Dieser schöne und seltene Albatross Continental Mark II von 1963 wurde bis auf das blanke Metall zerlegt und danach von Albatross Marine im Jahr 2021/22 vollständig in seinen originalen Concours-Zustand restauriert. Zuletzt auf dem Süßwasser-Caledonian-Canal zum Cruisen genutzt, wurde dieser Albatross-Sportrenner seit seiner außergewöhnlichen Restaurierung nur gut 6 Stunden eingesetzt.

Eines von nur 164 Exemplaren mit Coventry-Climax-Motor. Die komplette Zerlegung und der Wiederaufbau dieses Albatross umfassten einen Coventry Climax FWB 1500 Hochleistungsmotor mit obenliegender Nockenwelle, FWB-Block und neuem FWA-Zylinderkopf von Peacock Engineering, originale Albatross-Motorgussteile sowie zwei von Southern Carbs überholte SU H4 Vergaser. Coventry-Climax-Motoren sind für ihr hervorragendes Leistungsgewicht bekannt und werden in einsitzigen Rennwagen oder Sportwagen wie dem Lotus Eleven und dem Cooper-Climax eingesetzt. Die originalen Albatross-Boote wurden mit einem Coventry-Climax-Motor mit 85 PS als Aufrüstung angeboten. Im März 2022 wurde von Hart Power ein Prüfstandlauf durchgeführt; das Prüfprotokoll bestätigt für den Motor dieses Bootes 101,4 PS bei 5.984 U/min.

Dieses seltene Exemplar wird komplett mit einem originalen Straßen- bzw. Slipanhänger (für einfaches Rangieren beim Transport), Ersatzrad, Verdeckabdeckung (Tonneau Cover), Spanngurten, vorderen und hinteren Albatross-Marine-Flaggenstangen, Flaggen und Emblemen geliefert.

Im Verkaufspreis enthalten ist außerdem eine Kopie eines maschinengeschriebenen und anschließend handschriftlich überarbeiteten Albatross-Handbuchs, das als Vorlage für das spätere Handbuch des GFK-Schnellboots Delta diente. (Hinweis: Dieses Handbuch wurde dem Verkäufer freundlicherweise von einem Mitglied der Familie Campbell (Bluebird) überlassen.)

Fotos vor der Restaurierung sowie Rechnungen, Bilder und Videos nach der Restaurierung sind verfügbar.

MAKLERKOMMENTARE
Der Albatross ist ein hochwertiges Produkt, das weltweit verkauft wurde. Albatross-Boote waren ursprünglich bei einer anspruchsvollen Kundschaft begehrt, zu der Royals, Prominente und Bootsenthusiasten gleichermaßen gehörten.

Historisch belegt ist, dass Brigitte Bardot in St. Tropez in einem Albatross fotografiert wurde, während Prinz Philip (HRH) zwei davon besaß, die als Beiboote an Bord der Königlichen Yacht „Britannia“ mitgeführt wurden und auch zum Wasserskifahren dienten.

Weitere bekannte Besitzer waren unter anderem Aristoteles Onassis, Fürst Rainier von Monaco (der zeitweise sechs besaß) und der thailändische Rennfahrer Prinz Bira. Lord und Lady Docker hielten einen an Bord ihrer klassischen Superyacht „Shemara“ zum Wasserskifahren. Der heutige Eigner der „Shemara“, Charles Dunstone, hat ebenfalls einen Albatross an Bord.

Kontaktieren Sie unser Büro für die vollständigen technischen Daten, weitere Informationen oder um eine persönliche Besichtigung zu vereinbaren.

Albatross-Geschichte: Lord Mountbatten förderte die Albatross-Boote, weshalb ihn David Nations als „Vater des britischen Wasserskisports“) bezeichnete. Neben dem Wasserskifahren wurden Albatross-Schnellboote auch im Rennen gefahren und waren bei Wettbewerben wie dem Paris Six-Hour Race erfolgreich.

Albatross Marine wurde von den Ingenieuren Peter Hives (Sohn des Rolls-Royce-Vorsitzenden Lord Hives) und Archie Peace gegründet und war die erste Schnellboot-Klasse, die nach dem Zweiten Weltkrieg in größerer Stückzahl gebaut wurde. Peace war bei der Bristol Aeroplane Company ausgebildet worden; der Albatross wurde unter Anwendung von Flugzeugbautechniken konstruiert und aus Aluminium gefertigt, einem in den Nachkriegsjahren reichlich verfügbaren Werkstoff. Rund 1.300 Boote verschiedener Typen wurden gebaut, am begehrtesten sind jene mit Coventry-Climax-Motor, wie der hier angebotene Albatross.

Albatross Marine aus Great Yarmouth, Norfolk, England, baute von 1949 bis 1966 hochwertige Schnellboote. In dieser Zeit

nahm Albatross Marine 1952 einen dritten Partner auf: Bruce Campbell, ein Mitglied der berühmten Familie von Donald Campbell („Bluebird“).

Haftungsausschluss

Nicolle Associates stellt die Angaben zu diesem Schiff nach bestem Wissen zur Verfügung, kann jedoch weder die Richtigkeit dieser Angaben garantieren noch den Zustand des Schiffs gewährleisten. Interessenten sollten ihre Vertreter oder Gutachter beauftragen, die gewünschten Details prüfen zu lassen. Dieses Schiff wird vorbehaltlich vorheriger Veräußerung, Preisänderung oder Rückzug ohne Vorankündigung angeboten.
Wie immer werden Fotos der Wirklichkeit nicht gerecht, daher wird eine Besichtigung dringend empfohlen.
Dieses Boot liegt in Salisbury, England.
© 2026 Nicolle Associates